



Letzte Informationen zu den bevorstehenden Theateraufführungen

- 1) Die Theateraufführungen werden von der Schulleitung nur dann bewilligt, wenn **die Liste mit den Aufsicht führenden Lehrpersonen (zwingend 2 LPs + 1 Pikett)** komplett und korrekt ausgefüllt an D. Schaffenberger per Mail zugeschickt worden ist. Bei Nicht-Vorliegen oder fehlenden Angaben wird die Aufführung von der Schulleitung abgesagt – Grund: Die Sicherheitsvorgaben des Erziehungsdepartements sind dann nicht erfüllt.
- 2) **Werbung in den Klassen:** Sie müssen vorweg die Bewilligung der unterrichtenden Lehrpersonen einholen; nur so kann vermieden werden, dass Sie nicht in eine Prüfung oder ähnliches „reinplatzen“. Kleben Sie hierzu VOR 8.00 Uhr des jeweiligen Morgens ein gut lesbares, sichtbares Schreiben an jede Klassenzimmertür einen Zettel mit folgender Info: *«Wir, die Klasse 2XY, werden heute in diesem Zimmer zwischen XX und XX Uhr Theaterwerbung machen. Wenn Sie dies nicht wünschen, drehen Sie den Zettel bitte um.»* Auf der Rückseite sollte stehen: *«Bitte keine Theaterwerbung in diesem Zimmer, danke.»* So können jene Lehrpersonen, die Prüfungen schreiben lassen oder aus sonstigen Gründen keine Theaterwerbung wünschen, Ihnen kommunizieren, dass Sie nicht in das betreffende Zimmer kommen dürfen. Bitte halten Sie die Werbung kurz (max. 3 Minuten).
- 3) **Ticketverkauf:** Der Ticketverkauf am GM findet von Montag bis Mittwoch in der Aufführungswoche während der grossen Pause vor dem Lernzentrum statt. Kontaktieren Sie bitte Hauswart Roman Schürk (roman.schuerk@bs.ch oder +41797317524), damit Sie bei ihm einen Tisch beziehen können. Musik darf abgespielt werden; bitte achten Sie auf eine angemessene Lautstärke. Die aktuellen Ticketpreise liegen bei CHF 7 bzw. CHF 15 für Erwachsene.
- 4) **Anzahl der zu verkaufenden Billette:** Pro Aufführungsabend dürfen sich jeweils 200 Personen in der Aula aufhalten. So lautet die feuerpolizeiliche Vorschrift, die es UNBEDINGT einzuhalten gilt. Das heisst konkret: Sie müssen beim Verkauf sorgfältig beachten, wie viele Tickets Sie verkaufen – auch Regisseur*in, Schauspieler*innen plus Backstage-Personen sind zu diesen 200 Personen dazuzuzählen.
- 5) **Aushang von Werbeplakaten:** Ein sogenannt wildes Plakatieren ist nicht erlaubt. Bitte beachten Sie hierzu die Regelungen auf dem separaten Merkblatt *Werbung und Aushang Theaterplakate und andere Schulprojekte*.
- 6) Beschildern Sie die Aula mit dem **Aushang „Fremdgetränke nicht erlaubt“ und „Handy abschalten“**.